

# Rollerwoche 2018



## „Elsass & Vogesen“

Das Elsass grenzt an Deutschland, Schweiz und Luxemburg – mache sage auch an Frankreich.

Das heutige Elsass hat eine Nord-Süd-Ausdehnung von 190 Kilometern, während die West-Ost-Ausdehnung nur 50 Kilometer beträgt. Im Osten wird das Elsass durch den Rhein begrenzt, im Westen auf weiten Strecken durch den Hauptkamm der Vogesen. Im Norden markieren Bienwald und Pfälzerwald wichtige Grenzgegenden, im Süden der Nordrand des Jura und im Südwesten, in der offenen Torlandschaft der Burgundischen Pforte, nähert sich die erst auf 1871 zurückgehende Grenze an die Wasserscheide zwischen Rhone und Rhein an.

Landschaftlich wird das Elsass zumeist als die Gegend zwischen Vogesen und Rhein beschrieben.

\*\*\*\*\*

Wir werden diesmal wieder individuell - teils mit Auto & Anhänger - teils mit den Zweirädern zu unserem Standquartier anreisen. In Wettolsheim, 6 km südwestlich von Colmar, befindet sich unser schönes **\*\*\*[Hôtel Au Soleil](#)**. Hier werden wir 6 Nächste verbringen – im angeschlossenen Restaurant lässt sich auch vorzüglich speisen.

Schöne entspannte Touren sind vorbereitet und neben den runden Kurven durch die Vogesen kurven wir auch zwischen ausgedehnten Weinbergen in einige sehenswerte liebevolle Altstädte, wie beispielsweise nach [Eguisheim](#), [Riquewihr](#), [Ribeauville](#) und [Haut-Koenigsbourg](#).

Aber natürlich werden wir uns auch in **Colmar** (*Taubenhaus*) mehrere Stunden Zeit nehmen um diese historische und sehenswerte Altstadt, mit dem [La Petit Venise](#), zu besichtigen. Colmar liegt an der Elsässer Weinstraße und bezeichnet sich gern als Hauptstadt der elsässischen Weine. Die Stadt ist berühmt für ihr gut erhaltenes architektonisches Erbe aus sechs Jahrhunderten. Hierzu bietet sich auch eine Zillenfahrt auf dem [Canal du Logelbach](#) bestens an.

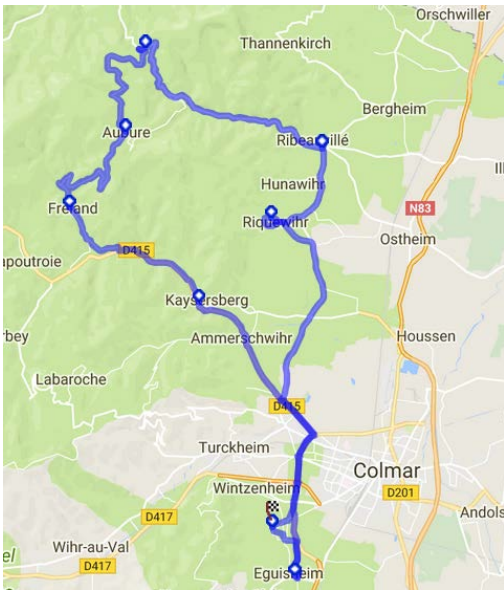
**Strasbourg** die Hauptstadt des Elsass, wollen wir selbstverständlich ebenfalls besuchen und auf einer Fahrt mit dem [Batorama-Ausflugsboot](#) auf der Ill die Altstadt durchqueren und dabei auch einen Blick auf das Europaviertel werfen.

Sollte mal das Wetter uns eine Ausfahrt mit den Zweirädern verwehren, so könnten wir auch mit unseren Autos 45 km nach **Mulhouse**, nahe der Grenze zur Schweiz, fahren. Neben den Wahrzeichen der Altstadt, wie das [Hôtel de Ville](#) oder den [Temple Saint-Étienne](#) – die protestantische Stephanskirche – befindet sich hier auch die [Cité de l'Automobile](#), mit der weltweit größten Automobilsammlung auf 17.000 m<sup>2</sup>.

Es steht also jede Menge am Programm – Kultur, Natur und Spaß an beschwingten Kurven.

*Viel Vorfreude wünsche ich beim durchschmökern !*

## Site seeing – Ausflug (gerade mal 70km und doch den Kopf voller Eindrücke)

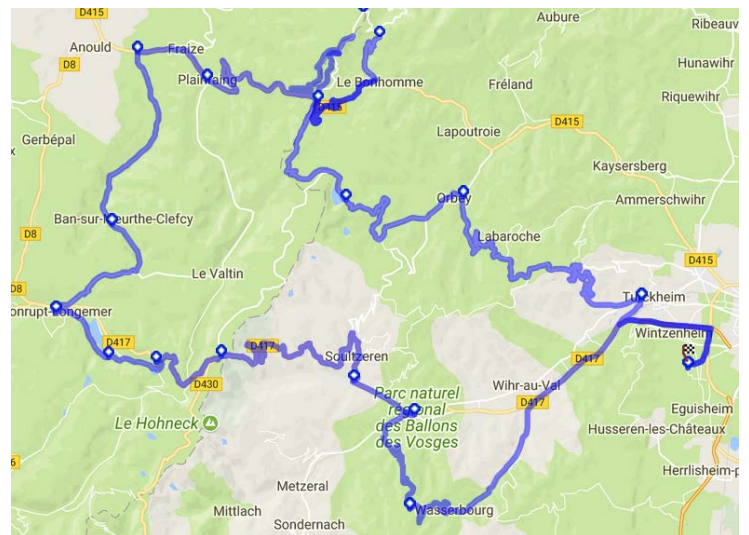


Heute sehen wir uns die ersten typischen elsässischen „Städtchen“ an. In **Eguisheim** – das Dorf ist eines der ältesten, hier ist eine Fahrt mit dem „Bummerzug“ durch und um das Dorf herum eingeplant. Nach einem Spaziergang ins der *Plus beaux villages de France* (schönste Dörfer Frankreichs), werden wir gleich einmal am historischen Marktplatz eine Kaffeepause halten. Über Kintzheim fahren wir vorbei an **Kaysersberg** – dem Geburtsort von Dr. Albert Schweitzer – über den ersten Pass den *Col Haut de Ribeauville* vorbei an der Stadt Ribeauville (dt. Rappoltsweiler). Anschließend fahren wir noch ins benachbarte **Riquewihr** (dt. Reichenweier)

wo wir wieder typisch elsässische bunte Fachwerkbauten bewundern können. Hier gibt es auch das unglaubliche Weihnachtsmuseum *Féerie de Noel*, der Käthe Wohlfahrt zu besichtigen. Über Mittelwihr geht's dann zurück in unser Hotel, nach Wettolsheim.

## Vogesen-Tour I (knapp 150km mit grandiosen Ausblicken)

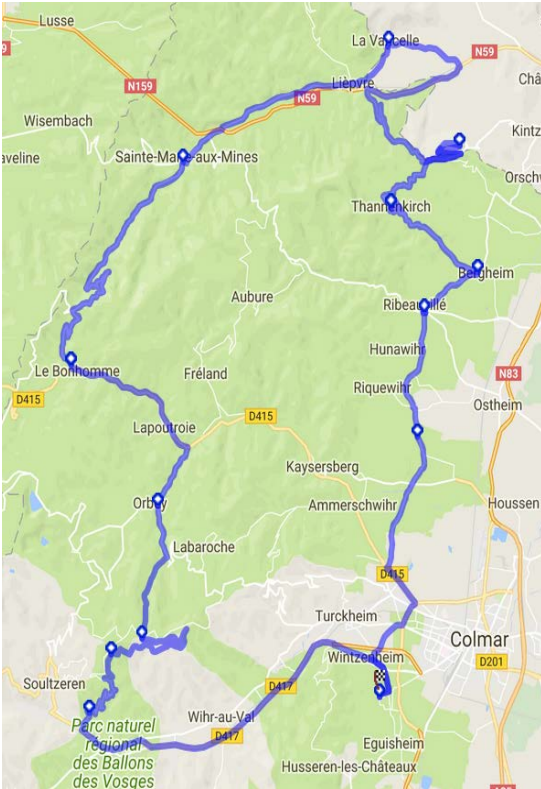
Vorbei an Turckheim kräusen wir in die Vogesen, nach Orbey und weiter zum **Lac Blanc** dem „Weißensee“ – hier ist vielleicht ein Kaffee gefragt – weiter geht's zu den ersten Pässen den *Col du Bonhomme* und über Le Bonhomme zum *Col des Bagenelles* und den *Col du Pré de Raves* – mit deren höchster Erhebung von 1.005 m sind diese Vogesenpässe natürlich nicht mit unseren Alpenpässen zu vergleichen. Über Plainfaing, vorbei an Anould rollern wir Richtung **Xonrupt-Longemer**.



Wir sind jetzt ca. 120 km gefahren und könnten am Ostufer des Longemer-Sees mal wieder Pause machen. Nun geht's wieder bergauf mit uns und wir überqueren den Pass *Col de la Schlucht* mit sagenhaften 1.139 m Seehöhe und fahren hinab ins Münstertal.

In der typisch *französischen Auberge de Ried* könnten wir heute bereits zu Abend essen, es sind dann auch nur mehr ca. 25 km zurück zu unserem Hotel.

## Vogesen-Tour II (ca. 130km und doch keinen Kurvenkoller)

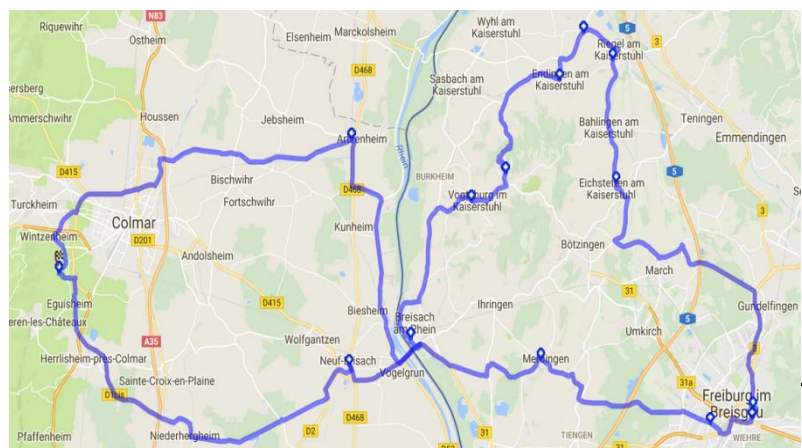


Entlang dem Fluß Fecht fahren vorbei an Gunsbach wieder in den Nationalpark-Vogesen. Kurz nach Munster biegen wir rechts ab auf den **Hohrod-Berg**. Hier wollen wir anhalten und uns, beim Anblick von über 30.000 deutsch-französischen Soldatengräbern, der sinnlosen Kriegereignisse von 1914-18 am *Hartmannswillerkopf* besinnen. Flott geht's jetzt über Orbey und Le Bonhomme nach Saint-Marie aux Mines. Auf der D459 fahren wir nach La Vancelle und weiter zum **Chateau du Haut-Koenigsbourg**. Für die Besichtigung dieser eindrucksvollen und bestens erhaltenen Burg wollen wir uns auch genügend Zeit nehmen. Über Thannenkirch und Bergheim kommen wir nach **Ribeauvillé**. Hier wollen wir uns bei einem Stadtbummel wieder die Füße vertreten und die hübsche Altstadt mit ihren bunten Fachwerkbauten bestaunen. Jetzt sind es über Brennwihr noch ca. 25 km zurück zu unserem Hotel nach Wettolsheim.

## Blick über die Grenze (ca. 150 km ... darum ist es am Rhein so schön ...)

Bei dieser grenzüberschreitenden Tour wollen wir einen Abstecher ins badische Weinbaugebiet Kaiserstuhl machen. Vorbei an Colmar und Artzenheim überqueren wir bei Breisach den Rhein. Das **Breisacher Stephansmünster** ist eine romanisch-gotische Kirche und Wahrzeichen der Stadt. Die auf dem Münsterberg gelegene Sehenswürdigkeit ist weit über die Stadtgrenzen hinaus sichtbar und die wollen wir uns nicht entgehen lassen. Jetzt geht's aber kreuz und quer durch das **Weinbaugebiet Kaiserstuhl** vorbei an Vogtsburg und Endingen nach Riegel am Kaiserstuhl. Keine 30 km sind es noch bis **Freiburg im Breisgau**. Dies war die südlichste Großstadt Deutschlands und bis 1952 die Landeshauptstadt des Landes Baden. Am Marktplatz laden das **Freiburger-Münster**, mit speziellem gotischem Turm und das *historische Kaufhaus* zu einer Besichtigung ein.

Über Merdingen fahren wieder über den Rhein nach Neuf-Brisach - die Stadt des Sonnenkönigs - sie entstand 1699 nach dem Willen Ludwig des XIV. Die sternförmige Festungsanlage hat eine Dimension, dass eine ganze Stadt darin Platz findet. Zügig geht's nun aber zurück nach Wettolsheim.







Unser \*\*\*Hotel Au Soleil



Colmar



Strasbourg



Vogesen



Kaiserstuhl